

Beschlüsse

der öffentlichen Sitzung des Stadtrates der Stadt Rottenburg a.d.Laaber vom 26.07.2022.

165 **Gegenstand: Anfrage der Firma Plastic Omnium auf Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage vorrangig zum Eigenverbrauch auf Grundstück, FINr. 156, Gemarkung Oberotterbach.**

Beschluss: 18 - 2

Der Stadtrat steht dem Vorhaben positiv gegenüber.
Die Verwaltung wird beauftragt, die formellen Rahmenbedingungen zu prüfen und evtl. notwendige Bauleitplanverfahren anzubahnen.

166 **Gegenstand: Antrag auf Vorbescheid der MD Immo GmbH auf Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern mit insgesamt 9 Wohnungen und Tiefgarage in der Pfarrstraße 8 – 10.**

Beschluss 1: 20 - 0

Das gemeindliche Einvernehmen für das o. g. Vorhaben wird erteilt.

Aus Sicht der Stadt Rottenburg fügt sich das Vorhaben in die Eigenart der näheren Umgebung ein.

Der Stadtrat sieht die „straßenmäßige“ Erschließung über die bisher wenig befahrene Pfarrstraße bzw. über den Parkplatz der Raiffeisenbank, vorbehaltlich der noch abzuschließenden Vereinbarung, als gesichert an.

Einem Verkauf der FINr. 99/3 (4 m²) wird zugestimmt.

Beschluss 2: 20 - 0

Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Antragsteller eine Vereinbarung abzuschließen.

Dabei ist insbesondere die straßenmäßige Erschließung und die voraussichtliche Instandsetzung der Pfarrstraße nach Abschluss der Bauarbeiten zu regeln.

167 **Gegenstand: Antrag auf Vorbescheid von Frau Carina Stockmeier für den Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage in Gebersdorf 10.**

Beschluss: 20 - 0

Das gemeindliche Einvernehmen für das o. g. Vorhaben wird erteilt.

Aus Sicht des Stadtrates befindet sich das Vorhaben noch im Innenbereich und es fügt sich in die Eigenart der näheren Umgebung ein.

168 **Gegenstand: Bestätigung des neugewählten Kommandanten der FFW-Oberroning**

Beschluss: 20 - 0

Vorbehaltlich der Zustimmung durch Kreisbrandrat Englbrecht wird Herr Florian Hüttner, geb. am 30.05.1989, wohnhaft in Oberroning, Kohlstatt 13, 84056 Rottenburg a.d.Laaber als Kommandant der FFW Oberroning vom Stadtrat bestätigt.